

Über 200 Kinder gingen an den Start

LEICHTATHLETIK Jugendläufe gut besetzt / 12-jähriger Malte Fischer wurde Dritter über fünf Kilometer

WERL ■ Reger Betrieb herrschte während der Jugendläufe beim 25. Werler Straßenlauf. Über 200 Kinder gingen in acht Wettbewerben am Samstagnachmittag an den Start.

Der Nachmittag begann mit dem Bambinilauf für die allerjüngsten Läuferinnen und Läufer. Der Großteil der Kindergartenkinder wurde von

seinen Eltern über die 250 Meter ins Ziel begleitet. Dieser Lauf war von allen Kinder- und Jugendläufen mit 40 Startern der am stärksten frequentierte.

Anschließend folgten sieben Läufe über jeweils 1000 Meter. Beginnend mit der weiblichen U8-Klasse ertönte die Startpistole im 10-Minuten-Takt, ehe es zum Schluss

für die weibliche U14- und die männliche U16-Klasse ernst wurde. Maximilian Ladwig (LG Deiringsen) gewann diese Konkurrenz in 3:16 Minuten. Madleine Hauertmann (LG Kreis Gütersloh - Team Clarholz, 3:27) wurde Gesamtzweite, dicht gefolgt von Pia Brinkmann (DJK GW Werl, 3:29).

Einen ganz besonderen

Coup landete indes Malte Fischer. Der 12-Jährige belegte am Ende den dritten Platz in der Gesamtwertung in 17:57 Minuten. Für den „Youngster“ ist der Start in Werl als Schüler des Ursulinen-Gymnasiums eine feste Termingröße in seinem Wettkampfpflichtplan. Bei seiner 5-km-Premiere lag er bis 500 Meter vor dem Ziel sogar auf Platz zwei.

Am Ende bedeutete seine Zeit eine Verbesserung seines eigenen Dortmunder Kreisrekordes in der Alterklasse M12 und sogar einen Kreisrekord in der Altersklasse M13. Um ein Haar hätte es sogar noch für einen dritten Kreisrekord gereicht. Ganze drei Sekunden trennten Fischer von der Bestleistung in der Altersklasse M14. ■ ks



Mit vollem Einsatz gingen auch die Kinder über 1000 Meter zu Werke. ■ Foto: K. Schulte



Über zahlreiche Teilnehmer durften sich die Veranstalter der DJK Werl freuen. Hier eine Szene unmittelbar nach dem Startschuss zum 1000-Meter-Lauf der WU12-Klasse. ■ Foto: K. Schulte